

## Inhalt

Einleitung.....	10
A Kosovo – Mythos der ewigen Rache und jugoslawische Geschichte .....	16
Vorgeschichte .....	16
Ökonomische und soziale (Legitimations-)Krisen .....	16
1. Der Kosovo-Mythos an der Macht. Das Regime Milosevic .....	19
Massenmobilisierung als Weg in die Aggression .....	20
1989: Milosevics Verfassungsputsch. Belgrader Brutalität gegenüber der Parteiführung des Kosovo. Eskalation in den Krieg .....	22
Slowenische Reaktionen .....	23
2. Die besondere Rolle von Universität, Intelligenz und Medien.....	25
3. Politik mit der Erinnerung an den Zweiten Weltkrieg .....	34
3.1 Die komplexe Geschichte von Nationalsozialismus, großkroatischer und großserbischer Gewalt an Juden und Muslimen .....	34
3.2 Der Terror der Ustascha: Massenmord an Juden und Serben .....	36
3.3 Serbische Extremisten im 2. Weltkrieg .....	38
3.4 Großserbischer Antisemitismus und Antiislamismus.....	39
3.5 Terror der Wehrmacht, der SD und des Nedic-Regimes.....	43
3.6 Serbische Komplizen des Holocaust.....	46
3.7 Der Völkermord an den Muslimen im 2. Weltkrieg .....	50
3.8 Zusammenfassung.....	53
4. Nationalkirche: Trägerin der serbischen Ideologie .....	55
Völkermord und himmlisches Kosovo.....	56
Die heilige Pflicht zur Rache im heiligen Krieg der unsterblichen Nation .....	57
Terror der Erinnerung. Heiligung des Krieges.....	59
Zusammenfassung .....	60
5. Kosovo als großserbischer Todesmythos. Zur politischen Religion des großserbischen Nationalismus .....	60
„Die Serben werden von den Muslimen ans Kreuz geschlagen.“ .....	60
Die Kosovolegende. Zur großserbischen Ideologie und Tradition.....	60
Die Kosovolegende – eine Fälschung? Mißbrauch von Geschichte und Erinnerung..	61
Exkurs: Zur Ideologie eines „historischen“ Rechts auf den Kosovo .....	63
Ewiger Verrat und ewiges Märtyrerheil. Doppelte Selbstentrückung und doppelte Selbstzerstörung .....	67
Transformierte Ideen aus dem serbischen Nationalismus im 19. Jahrhundert .....	68
„Serbien immer und überall“: Der Sprachnationalismus des Vuk Karadzic.....	70
Das Programm des Garasanin .....	70
Ethnische Reinheit – Idee aus dem 19. Jahrhundert .....	71
Bergkranz: Der Kosovomythos in der großserbischen Nationalbewegung.....	72
Nekrolog und Nekrophilie.....	74

	Nationalreligiöse Verdinglichung von Transzendenz .....	75
	Land gegen Stadt. Natur gegen Zivilisation .....	76
	Die politisch-psychologische Paranoia des „verfolgten Verfolgers“ .....	79
	Antimuslimischer Rassismus.....	82
	6. Fazit. Todesmythos und Todesengel .....	84
<b>B</b>	<b>Aggression und Völkermord an den muslimischen Bosniern .....</b>	<b>85</b>
	1. Die Eskalation in den Krieg. Aufschaukelung des großserbischen und großkroatischen Nationalismus .....	85
	Kroatischer Nationalismus: Die Unabhängigkeit des faschistischen Ustascha-Staats als Vorbild .....	85
	2. Der serbisch-kroatische Krieg um ethnisch-dominierte Territorien.....	86
	Die Eskalation in der Krajina im Jahr 1990 .....	86
	Die Verwandlung der jugoslawischen Volksarmee in eine großserbische Armee .....	88
	Auf Kriegskurs .....	88
	Brutalisierungsschub in der Krajina. Der Krieg in Kroatien .....	89
	Zwischenfazit.....	91
	3. Die Organisation der Zerstörung Bosniens durch extreme Serben seit 1990 .....	91
	Exkurs: Die Umsetzung der Zerstörung Bosniens zwischen 1992 und 1995 .....	103
	4. Aggression und Völkermord in Bosnien und Hercegovina (BiH) durch das Regime Milosevic.....	107
	4.1. Etablierung eines Schattenstaates .....	107
	Ziele und Strategien der großserbischen Politik bei der Eroberung Ostbosniens.....	109
	4.2. Die Belgrader Regierung als Initiator der Aggression.....	110
	4.3 Zwischenfazit: Anklage gegen Milosevic.....	119
	5. Der Völkermord. Zur Strategie und Systematik der „ethnischen Säuberungen“ in Ostbosnien.....	120
	6. Fazit .....	158
<b>C</b>	<b>Srebrenica. Der serbische Völkermord in Bosnien und das Versagen des Westens .....</b>	<b>160</b>
	Fazit Teil B und C. Völkermord und Versagen des Westens .....	264
<b>D</b>	<b>Traumatisierung. Die Perspektive der Opfer .....</b>	<b>268</b>
	1. Zum Begriff des Traumas .....	269
	Traumatisierung im Holocaust .....	271
	Mehrfache Traumatisierung und Heilungschancen.....	273
	...trotz Zivilisationsbruchs.....	274
	Posttraumatische Belastungsstörung.....	274
	2. Ausmaß der Traumatisierung. Berliner Ergebnisse .....	278
	Der kollektive Charakter der Traumatisierung .....	279

	Trauma und bosnische Kultur .....	280
	3. Überlebende.....	285
	4. Gruppen .....	297
	5. Berliner Flüchtlingspolitik zwischen 1995 und 1998. Freiwillige Rückkehr oder „zweite Vertreibung“? .....	304
	Fazit: Zum Ausmaß der Traumatisierung.....	310
E	Verwundeter Frieden. Dayton, Den Haag, Benevolencija Sarajevo .....	311
	Dayton-Friedensvertrag.....	311
	Aspekte der Umsetzung von Dayton.....	317
	Gefährdung der Föderation durch extreme Kroaten .....	322
	Fazit nach dreieinhalb Jahren Dayton .....	329
F	Fazit.....	333
	Zwischen Gleichgültigkeit und Intervention.....	333
G	Kosovo 1999 Déjavus .....	337
	Rückfragen an Bonner und westliche Politik .....	355
	Westlicher Krieg ohne humanitären Erfolg .....	358
H	Anhang.....	362
	(1) Chronologie der Ereignisse.....	362
	(2) Abkürzungen .....	369
	(3) Akteure und Personen: .....	370
	(4) Ausgewählte Bibliographie .....	371